

Presseinformation, Juli 2024

Beste Trail-Bedingungen beim 9. GROSSGLOCKNER ULTRA-TRAIL powered by DYNAFIT

TEILNEHMERREKORD BEIM ANSPRUCHS- VOLLSTEN TRAIL-WETTKAMPF DER OSTALPEN

- Erstmals über 2.000 Anmeldungen beim Grossglockner ULTRA-TRAIL (GGUT)
- GGUT-Sieg über 110 Kilometer 6.500 Höhenmeter geht an Tobias Geiser (ITA) und Claudia Rosegger (AUT)
- DYNAFIT Athlet:innen Namberger und Buchauer laufen auf Platz 1
- Mehr als 24 Stunden Liveübertragung GGUT LIVE

Rosanna Buchauer (links) sichert sich den ersten Platz beim GGT 55 - DYNAFIT-Teamkollege Hannes Namberger läuft beim GWT 35 einen neuen Streckenrekord. Fotos: Harald Wisthaler.

Fast 2.000 Läuferinnen und Läufer aus 41 Nationen starteten beim Grossglockner ULTRA-TRAIL® powered by DYNAFIT von 26. bis 28. Juli 2024 auf vier technisch anspruchsvollen



Distanzen zwischen 35 und 110 Kilometern. Der Start-Ziel-Bereich mit großer Expo, GGUT-Bühne und DYNAFIT-Area im Zentrum Kaprun war Fanzone und Ziel für alle Wettkampf-Teilnehmer:innen. Für die Sicherheit und Verpflegung der Läufer:innen auf dem anspruchsvollen Ultra-Trail am höchsten Berg Österreichs sorgten rund 400 Helfer und Helferinnen auf der Strecke.

Tobias Geiser und Claudia Rosegger gewinnen Königsdisziplin GGUT 110

Die 309 Läuferinnen und Läufer des GGUT 110 starteten am Freitag um 22 Uhr bei bestem Wetter und sensationeller Stimmung mit mehreren hundert Fans am Salzburger Platz in Kaprun. Nach dem Start führt die Strecke über Kapruner Törl, Rudolphshütte nach Kals und von dort weiter über Glorer Hütte, Pfandlscharte und Fusch nach Kaprun. Die Strecke ist technisch sehr anspruchsvoll und führt die über 300 Starter:innen durch drei Bundesländer, sieben Täler und vorbei an 14 Gletschern mit 6.500



Presseinformation, Juli 2024

positiven Höhenmetern im Aufstieg. Mit einer Zeit von 14 Stunden und einer Minute entschied der in Lienz lebende Südtiroler Tobias Geiser das Rennen für sich. Platz zwei sicherte sich der Österreicher Alexander Hutter, der nur zwei Minuten nach Geiser das Ziel erreichte. Der dritte Platz ging ebenfalls nach Österreich an Lokalmatador Florian Grasel. Bei den Damen sicherte sich die Österreicherin Claudia Rosegger mit einer Zeit von 16:09 Stunden den ersten Platz vor Marie-Luise Mühlhuber (GER) und Tanja Sprenger (AUT). Rosegger gewann bereits im vergangenen Jahr am Großglockner beim OTT 80.

Weissee Gletscherwelt Trail GWT 35 – Namberger und Rudolf Lojkova gewinnen beim GGUT-Auftakt am Freitag

Das internationale Wettkampf-Wochenende startete bereits am Freitag, den 26. Juli 2024 um 8 Uhr mit dem Startschuss zum Weissee Gletscherwelt Trail GWT 35. Nach dem Start am Enzingerboden ging es für die Trailrunner auf die Rudolfshütte, über das Kapruner Törl und Mooserboden nach Kaprun. DYNAFIT-Superstar Hannes Namberger (GER) und die Tschechische Läuferin Romana Rudolf Lojkova belegten beim GWT 35 den ersten Platz. „Bis zum Kapruner Törl war es nicht so leicht, doch die Strecke war auch in der Hitze schön zu laufen“, sagte Namberger, der zu den besten Trailrunnern weltweit zählt und mit 3:25:32 Stunden einen neuen Streckenrekord aufstellte. „Der Lauf zählt zur Vorbereitung auf meine Rennen im 2. Teil der Saison, und bei Distanzen wie diesen kann ich auch in einem höheren Herzfrequenzbereich agieren und meine Grenzen ausloten.“

GGT 55 – Fünf Podiumplätze gehen an deutsche Sportler:innen

Der Grossglockner Trail GGT 55 startet mitten in Kals am Großglockner und führt an Österreichs Höchstem über 55 Kilometer und 3.500 Höhenmeter entlang nach Kaprun. Patrick Ehrentaler lief in 6:13 Stunden auf den ersten Platz. Der Deutsche machte bereits mit dem ersten Platz beim Lavaredo 80 im Juni 2024 auf sich aufmerksam. Der zweite Platz ging an den Italiener Stefan Ungericht, Platz drei sicherte sich Constantin Leinekugel, der 31 Minuten nach Ehrentaler das Ziel erreichte. Bei den Damen gewann DYNAFIT-Athletin Rosanna Buchauer (GER) mit einer Zeit von 6 Stunden, 57 Minuten. Michelle Hassel (GER) sicherte sich Platz 2 – mit einem zeitl. Abstand von 41 Minuten. Auf Platz drei lief Astrid Steger, ebenfalls aus Deutschland.

Markus Lindl und Juliane Rößler siegen beim OTT 80

Mit 84 Kilometern und 5.000 Höhemetern ist der OTT 80 die zweitlängste Distanz beim Grossglockner ULTRA-TRAIL. Mit einer Zeit von 11 Stunden und 4 Minuten lief der Österreicher Markus Lindl als erster über die Ziellinie, bei den Damen machte Juliane Rößler das Rennen mit 11:21 Stunden. Die zweiten Plätze belegten Michal Krolewicz (POL) und Alex Borsuk (USA) aus dem DYNAFIT-Team. Platz drei beim diesjährigen OTT 80 ging an den Münchner Matthias Lindermayr und Nina Flasch (AUT).

Übersicht Ergebnisse Grossglockner ULTRA-TRAIL® powered by DYNAFIT 2024:

GGUT 110 – Herren:

1. Tobias Geiser (ITA), 14:01:48,9
2. Alexander Hutter (AUT), 14:03:26,3
3. Florian Grasel (AUT), 14:16:38,3

GGUT 110 – Damen:

1. Claudia Rosegger (AUT), 16:09:36,8



Presseinformation, Juli 2024

2. Marie-Luise Mühlhuber (GER), 17:10:36,9
3. Tanja Sprenger (AUT), 20:04:06,5

OTT 80 – Herren:

1. Markus Lindl (AUT), 11:04:02,3
2. Michal Krolewicz (POL), 11:34:02,9
3. Matthias Lindermayr (GER), 11:55:29,3

OTT 80 – Damen:

1. Juliane Rößler (GER), 11:21:46,9
2. Alex Borsuk (USA), 13:07:04,7
3. Nina Flasch (AUT), 14:13:08,7

GGT 55 – Herren:

1. Patrick Ehrentaler (GER), 6:13:58,3
2. Stefan Ungericht (ITA), 6:22:27,3
3. Constantin Leinekugel (GER), 6:45:19,1

GGT 55 – Damen:

1. Rosanna Buchauer (GER), 6:57:00,7
2. Michelle Hassel (GER), 7:38:01,7
3. Astrid Steger (GER), 8:00:30,5

GWT 35 – Herren:

1. Hannes Namberger (GER), 3:25:32,5
2. Lukas Mangger (ITA), 3:32:23,7
3. Jiří Palas (CZE), 3:52:33,4

GWT 35 – Damen:

1. Romana Rudolf Lojkova (CZE), 4:12:14,5
2. Dragana Schröder (AUT), 4:40:40,1
3. Christina Mandlbauer (AUT), 4:43:24,4

Alle Ergebnisse finden Sie [hier](#).

Bildmaterial zur freien Verwendung bei © GGUT/Fotograf finden Sie [hier](#) zum Download.

Informationen unter: www.ultratrail.at